

schen Tartaren. Wigrn ein Bisthum und Kamaldulensereinstedlerkloster. Stabin hat Eisenhütten, Hammerwerke und Glashütten.

Krakau besteht aus 4 Städten und hat an 26,000 E., worunter viele Juden. Ein großer viereckter Platz hält 11,000 Quadratklaftern, und würde schön seyn, wenn eine Menge elender Krambuden ihn nicht verunstalteten. Man zählt 72 Kirchen, unter welchen der Dom 50 Altäre, 20 Kapellen und die Gräfte der meisten alten polnischen Könige enthält. Es findet sich ein Schloß, die Universität, Gymnasium, Sternwarte und Bibliotheken. Sie ist der Hauptsitz des Handels mit Oestreich. Schkalmir macht viel weißes und braunes Tuch für Bauern. Arscheschowice hat ein besuchtes Eisen- und Schwefelbad, Steinkohlen und Marmor. Siewierz liegt auf der Insel eines Sees und hat Eisenwerke; Slawkow Silberbergwerke.

Radom 1100 E. Opatom 2000 zur Hälfte Juden, treibt Handlung. Sandomir (in der Kirchengeschichte merkwürdig) 2000 E. mit Bergschloß. Schydlowice 1500 E. treibt mit Getreide, Brantwein, Häuten, mit Stab- und Gußeisen, Schleif- und Mühlsteinen, mit Stab- und Nußholz, lebhaften Handel. Kielec hat ein Kupferbergwerk und Handlung. Das Kloster der grauen Nonnen versorgt 100 Kranke. Krzyn hat Blechhammer, Glashütten und einen Wallfahrtsort auf dem hohen Kahlenberge.

Lublin 7000 E. mit vielen Juden, hat ein hohes Bergschloß. Auf den hiesigen 3 Messen (jede von 4 Wochen) finden sich türkische, griechische, armenische, russische und deutsche Kaufleute. Der Handel mit Getreide, Tuch und Ungarwein ist lebhaft. Chelm hat ein Bergschloß, ein kathol. Bisthum und einen griech. unirten Bischof. Tomaszow verfertigt Leinwand und Fayence.

Siedlee mit 2100 E. Das ganze Departement hat lauter kleine und unbedeutende Ortschaften.

Der Freistaat Danzig

steht zwar unter sächsischem und preussischem Schuß, aber die Stadt mit 40,000 E. hat französischen Gouverneur und Besatzung. Ihr altes Gebiet betrug 13 Q. M., welches nun mit dem neuhinzugekommenen auf 19 Q. M. und 80,000 E. sich beläuft. Der Handel dieser großen Handelsstadt und ihr inneres bedeutendes Gewerbe sind recht heruntergekommen. Nur an Zucker wurden noch 1804 für 182,000 Thaler gesiedet. In dem nämlichen Jahre wurden für 780,000 Thaler Waaren fabricirt. Ihr Aus-